Oktober 2025

Planung einer Vorkonfektion mit Ampack (Deutschland)

Dieses Dokument dient als Leitfaden für Planer / Zeichner, wie eine Vorkonfektion bestellt oder offeriert werden kann. Es zeigt auf, in welcher Form der Plan eingereicht werden muss, damit alle relevanten Informationen vollständig und nachvollziehbar enthalten sind. Besonders wichtig sind die schriftlichen Angaben direkt im Plan, diese müssen klar und eindeutig formuliert sein. Auf der folgenden Seite findest du eine Übersicht, die dir hilft, alle erforderlichen Angaben korrekt zu erstellen:

Seite 2 = Rechtwinklige Formen
Seite 4 = Spezial Formen
Seite 5 = 3D Vorkonfektion
Seite 6 = Verschweissen / Verkleben vor Ort
Seite 7 = Anzeichnen der Konterlatten

Infos

- Die Mindestbestellmenge für eine Vorkonfektion unabhängig der eingesetzten Dachbahn beträgt 100 m^2.
- Flächen über 400 m^2 auf Anfrage
- Wir empfehlen, Flächen mit einer Trauf-/Firstlänge von mehr als 25 Metern in zwei oder mehr Teile zu unterteilen, wobei eine Überlappung von mindestens 100 mm berücksichtigt werden muss.
- Die Lieferung erfolgt im Normalfall spätestens 12 Arbeitstage **nach Bestellbestätigung** an die gewünschte Adresse.

Einsetzbare Dachbahnen:	Ampatop Seal, Ampatop Seal GHS	(verschweisst)
	Ampatop Protecta (plus)	(verklebt)

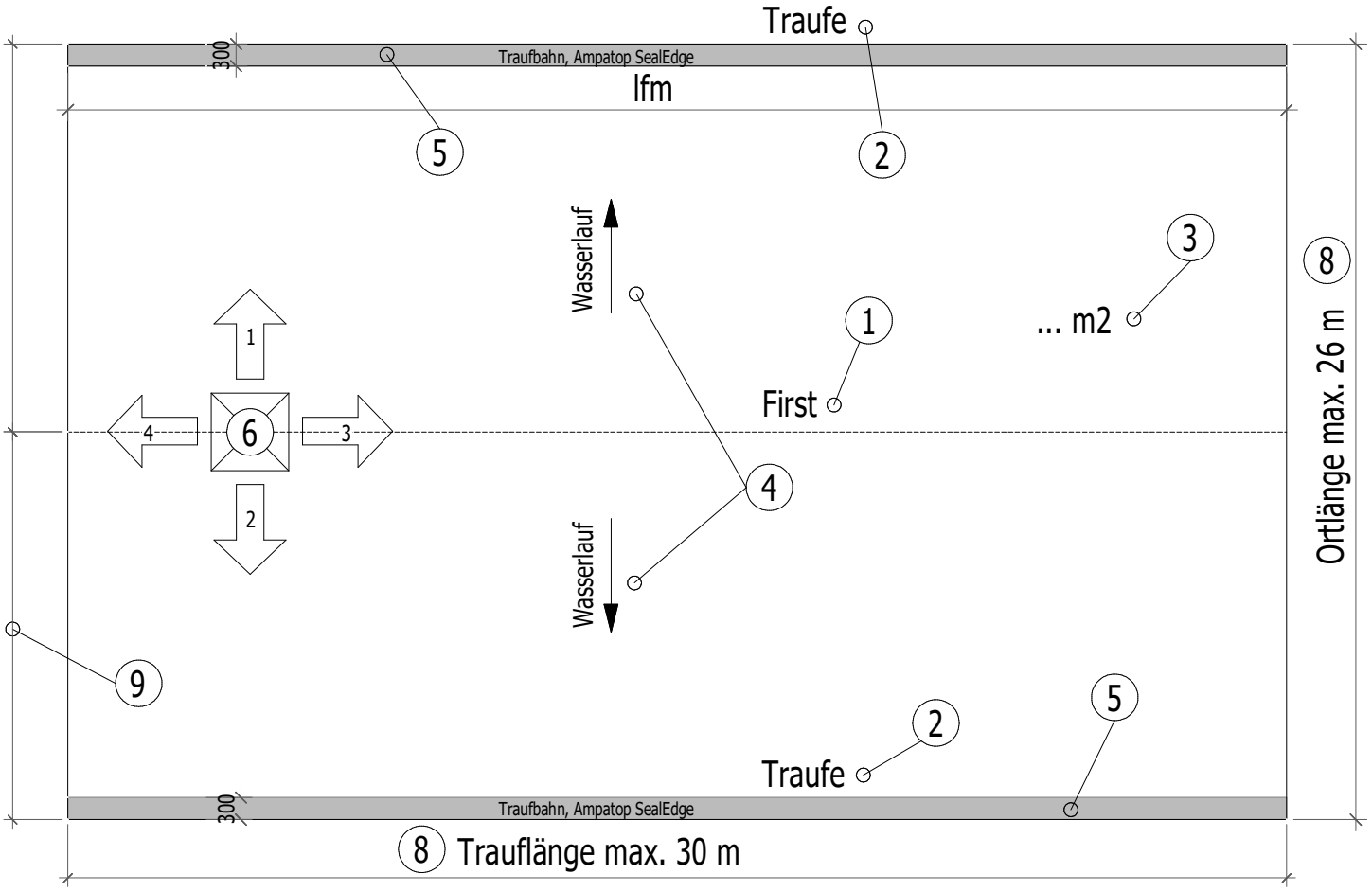
Referenz Objekte

Video Ampatop Protecta (plus)

Video Ampatop Seal

Oktober 2025

Standard (bedingt Zuschlag rechtwinklig)



$

Schriftliche Angaben

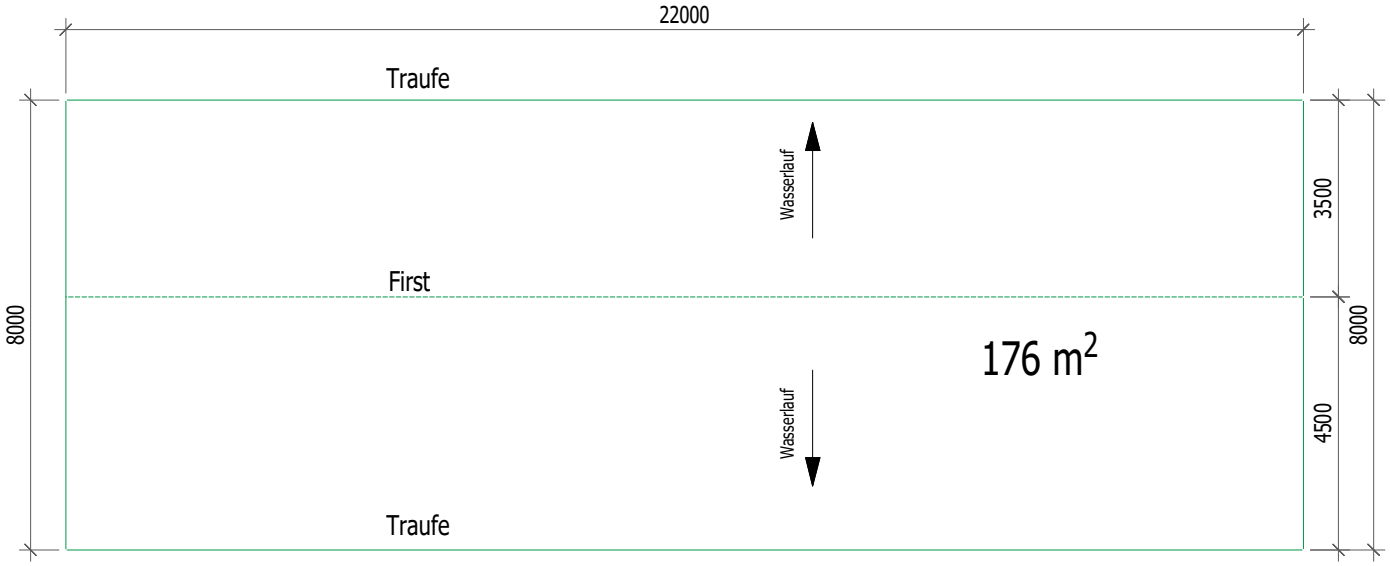
1	**Angabe /einzeichnen**	**First**
2	**Angabe /einzeichnen**	**Traufe**
3	**Angabe**	**Fläche in m²**
4	**Angabe /einzeichnen**	**Wasserlauf**
5	**Angabe /einzeichnen**	**Traufbahn in Laufmeter (lfm/m1) (falls gewünscht)**
6	**Angabe /einzeichnen**	**Falls gewünscht Ablegepunkt mit Abrollschritten**
7	**Angabe /einzeichnen**	**Bei zwei oder mehr Teilen müssen die zusätzlichen 100 mm für die Überlappungsverschweissung (vor Ort) berücksichtigt werden**
8	**Bemassung**	**Wahre Dimensionen wie Längen und Breiten in mm. Einmalige Angabe der Masseinheit auf dem Plan. Rechtwinklige Form = Trauflänge max. 30 m, Ortlänge 26 m**
9	**Bemassung**	**Vermassung Firstlage**

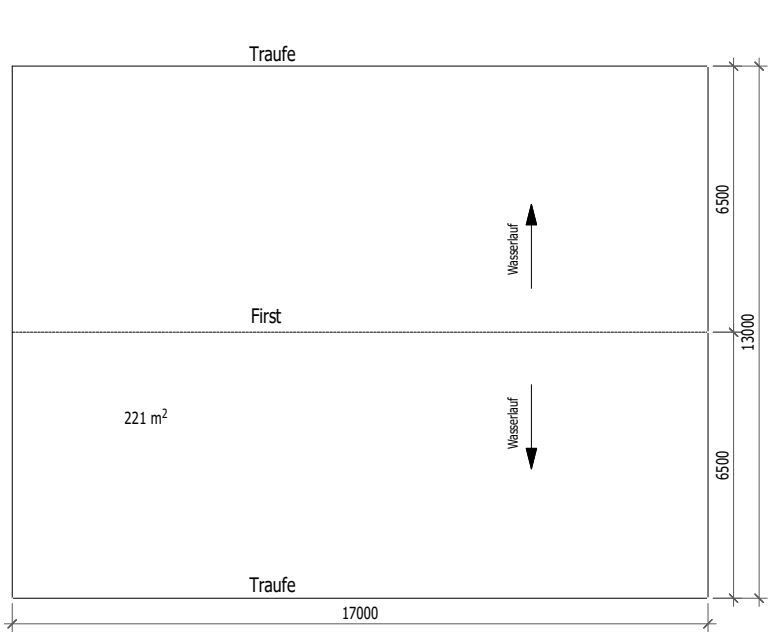
Hinweis zur Flächenangabe bei Verwendung der Ampatop SealEdge Traufbahn

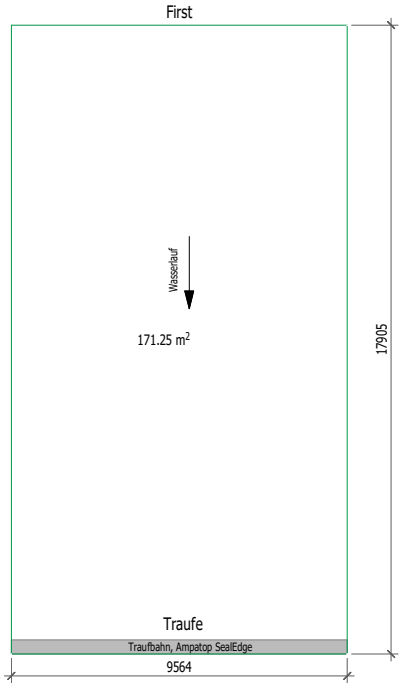
Wird die Traufbahn, Ampatop SealEdge (GHS) eingesetzt, zählt deren Fläche zur Gesamtflächenangabe des Dachs. Zusätzlich fällt ein Zuschlag für die Verschweissung der Traufbahn an, da dieser nicht automatisch in der Flächenberechnung enthalten ist.

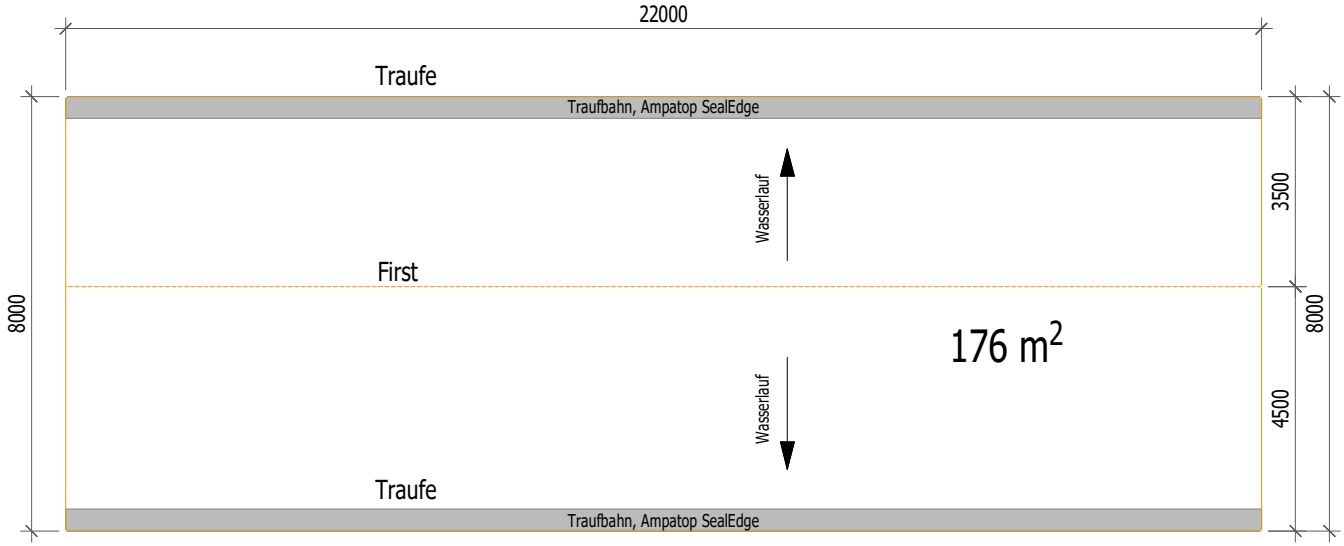
Oktober 2025

Beispiel: rechtwinklige Dachformen





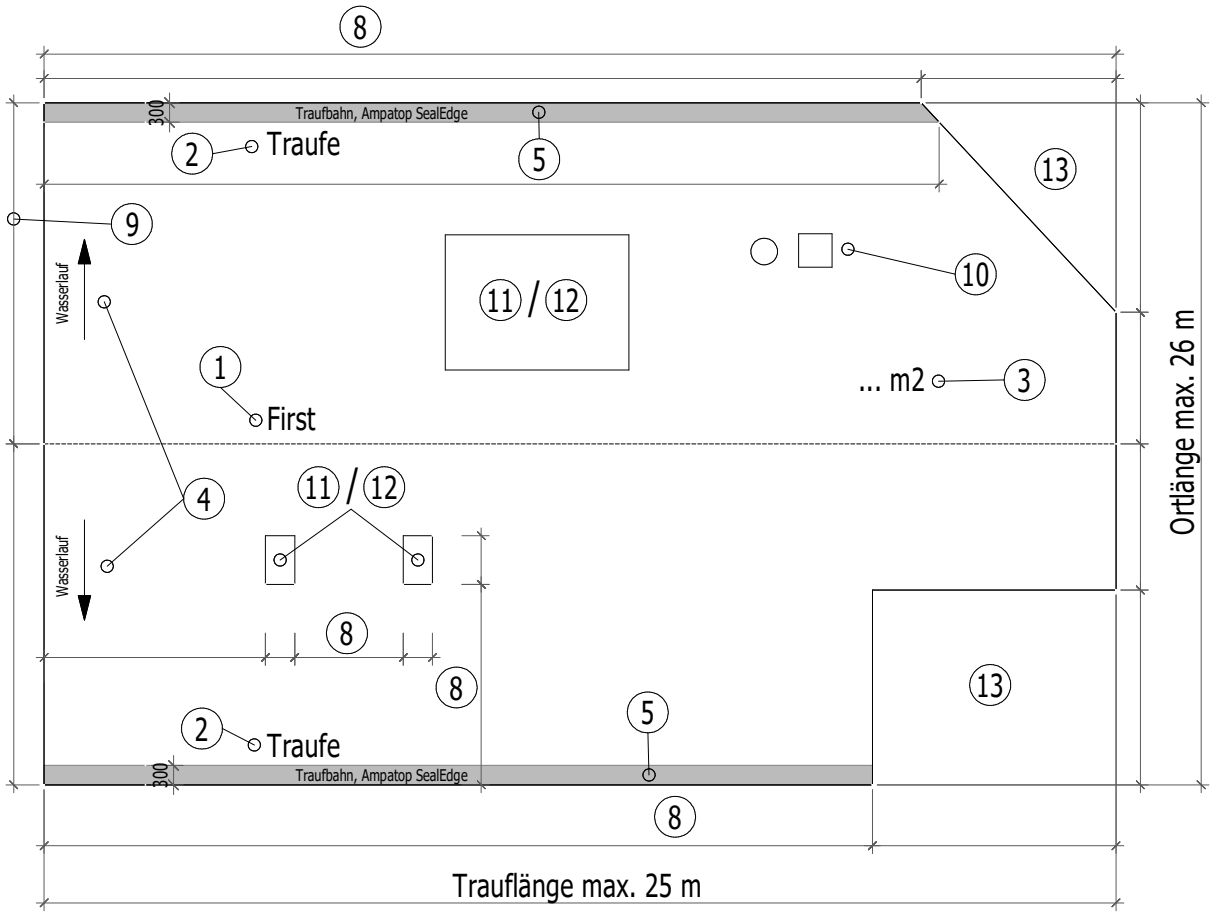




Oktober 2025

Sondermass / Plan nach Mass (dwg/dxf/cadwork2d)

(bedingt Zuschlag Spezial)



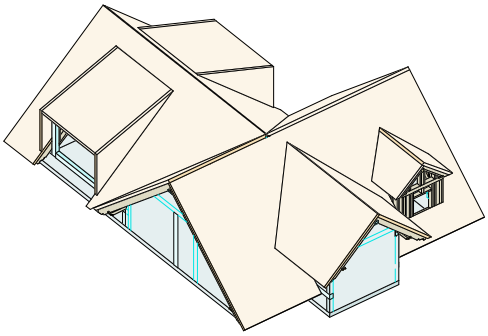
Schriftliche Angaben

1	Angabe /einzeichnen	First
2	Angabe /einzeichnen	Traufe
3	Angabe	Fläche in m²
4	Angabe /einzeichnen	Wasserlauf
5	Angabe /einzeichnen	Traufbahn in Laufmeter (lfm/m1) (falls gewünscht)
6	Angabe /einzeichnen	Falls gewünscht Ablegepunkt mit Abrollschritten
7	Angabe /einzeichnen	Bei zwei oder mehr Teilen müssen die zusätzlichen 100 mm für die Überlappungsverschweissung (vor Ort) berücksichtigt werden
8	Bemassung	Wahre Dimensionen wie Längen und Breiten in mm. Einmalige Angabe der Masseinheit auf dem Plan. Spezial Form = Trauflänge max. 25 m, Ortlänge 26 m
9	Bemassung	Vermassung Firstlage
10	Durchdringungen anzeichnen	Dunstrohre/Kamine etc.- bis 3 Stück in Kleinformat pro Zuschlag
11	Ausschnitt anzeichnen	Dachfenster oder dergleichen ab grösser 2 m2 - (Fläche wird durchgerechnet)
12	Ausschnitt ausschneiden	Dachfenster oder dergleichen ab grösser 2 m2 - (Fläche wird durchgerechnet) Bei Bedarf wird der Ausschnitt mitgeliefert
13	Einschnitte	Seitliche Einschnitte werden abgezogen

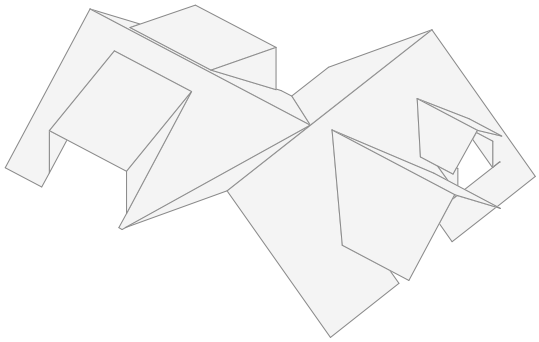
Oktober 2025

Beispiel: Spezial mit 3D Vorkonfektion (mit dxf/dwg/cadwork 2d)

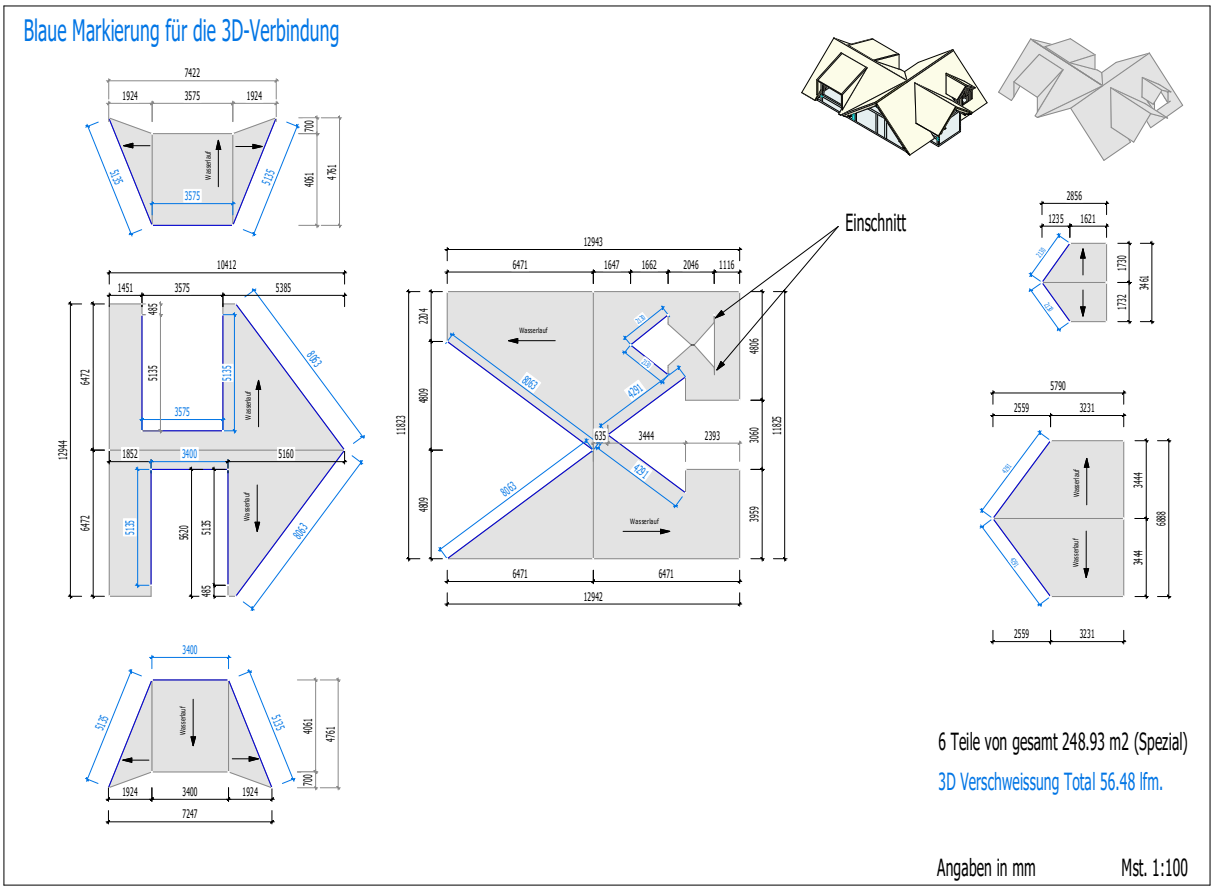
Ist Situation / Ihr Objekt



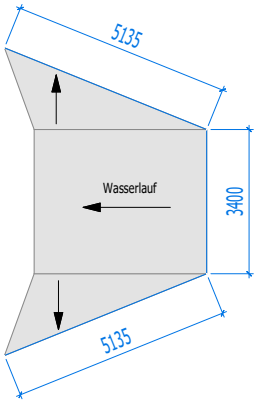
Dachbahnfläche (z.B Ampatop Protecta (plus))

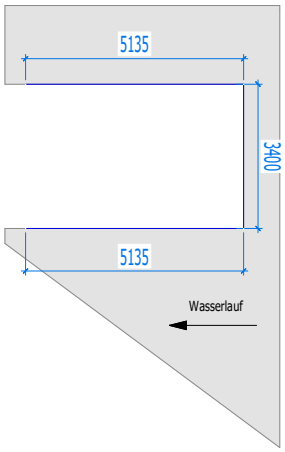


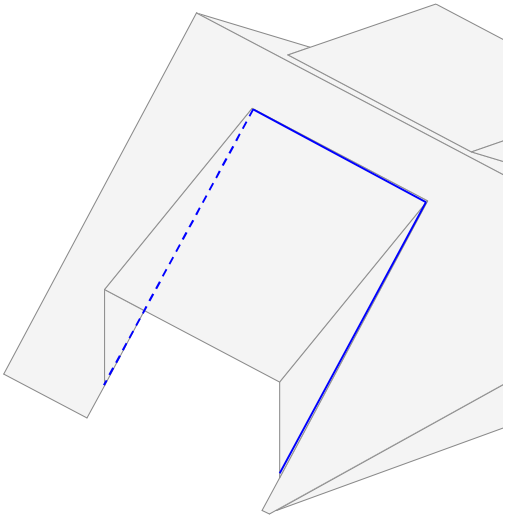
Plan, der als DXF- oder DWG-Datei zur Verfügung gestellt werden muss, damit Ampack ihn bearbeiten kann.



- Verschweissung markieren und Beschriften
- Masse effektiv **ohne** Überlappungszuschlag





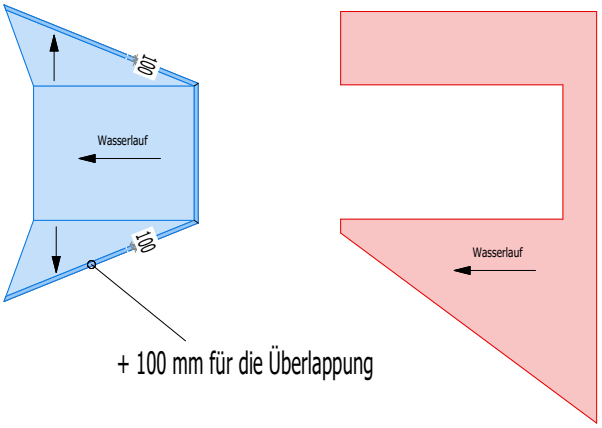


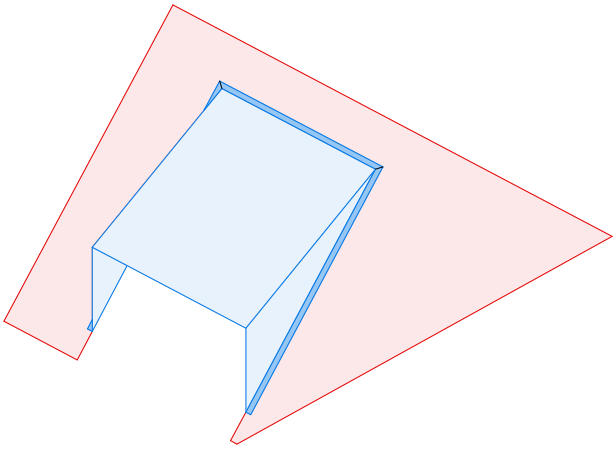
Oktober 2025

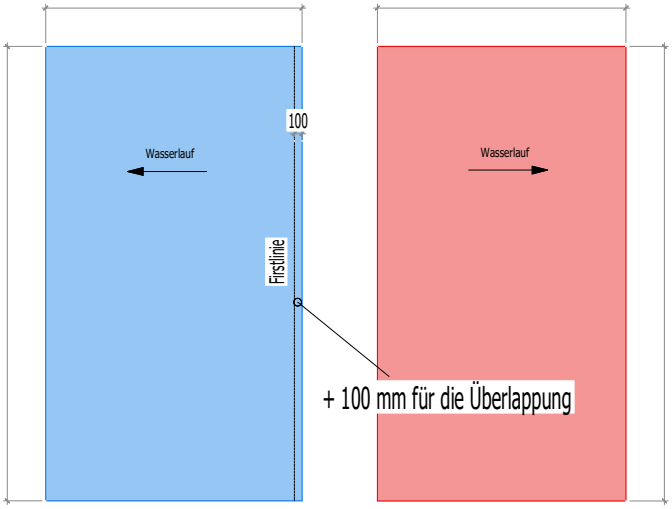
Beispiel: Verschweissung vor Ort / Verklebung vor Ort

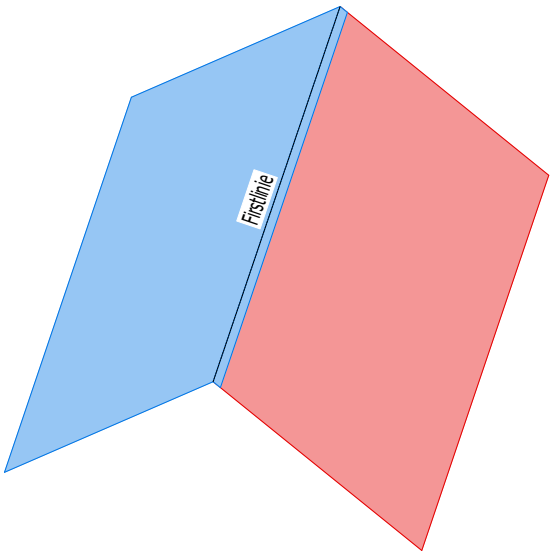
Falls die dreidimensionalen Verschweissungen oder Verklebungen nicht bereits ab Werk ausgeführt werden sollen, sondern du diese Verbindung vor Ort selbst herstellen möchtest, ist es wichtig, in den Plänen einen zusätzlichen Zuschlag für die notwendige Überlappung einzuzeichnen. Auch hier empfehlen wir ein Mindestmass **von 100 mm**, um eine sichere und dauerhafte Verbindung zu gewährleisten.

Beispielhafte Darstellung der zusätzlichen 100 mm Zugabe für die Verschweissung (Ampatop Seal (GHS))





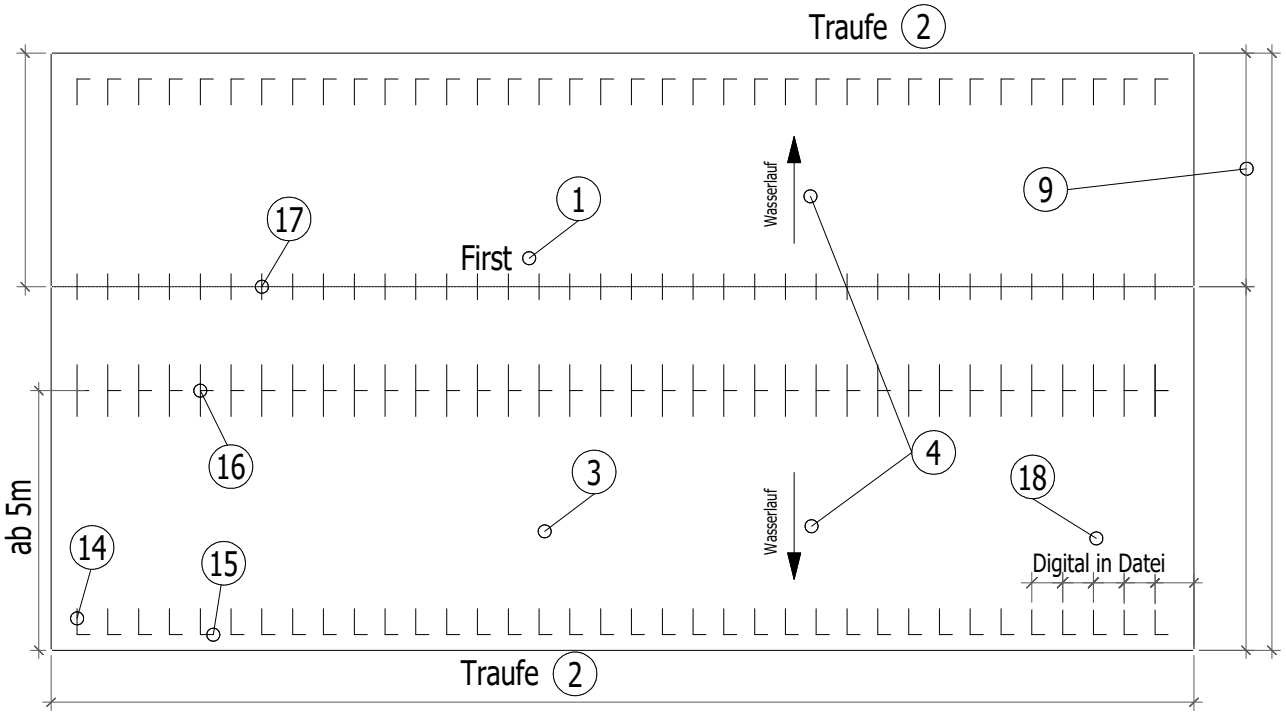




Oktober 2025

Konterlatten anzeichnen

(bedingt Zuschlag Spezial und Anzeichnung Konterlatten)



Symbol		Bedeutung
14	L	Konterlattenmarkierung Aussenseite oder Achse Bei Achsangabe wird ein Strich markiert. Info: durchgehende Anzeichnung nicht möglich
15	L horizontal Strich	definiert Konterlattenbreite
16	Markierung verlängern	Konterlatten, die länger als 5m sind
17	I	Die Konterlatten verlaufen über den First in einer Flucht
18	Bemassung Konterlatte	Info mit dxf/dwg/cadwork 2d

Schriftliche Angaben

1	Angabe /einzeichnen	First
2	Angabe /einzeichnen	Traufe
3	Angabe	Fläche in m²
4	Angabe /einzeichnen	Wasserlauf
9	Bemassung	Vermassung Firstlage

Plan Erstellung der Firma Ampack (Cadwork 3D / IFC-Datei)

Ein Plan kann von der Firma Ampack erstellt werden, sofern sämtliche erforderlichen Masse vollständig angegeben und eine saubere, eindeutig lesbare Datei mit allen relevanten Details zur Verfügung gestellt wird.
Die erstellten CAD-Pläne dienen als erweiterte Arbeitsvorbereitung für die Produktion und müssen vom ausführenden Unternehmer auf Richtigkeit kontrolliert, geprüft und rückunterzeichnet werden.
Ampack übernimmt keine Verantwortung für die verwendeten Masse und Abmessungen.
Die aufgewendete Zeit wird dokumentiert. Die ersten 30 Minuten werden nicht verrechnet. Jede weitere begonnene halbe Stunde wird mit CHF/EUR 90.– berechnet. Der reguläre Stundenansatz beträgt CHF/EUR 180.–.
Hilfe unter: technik@ampack.ch